

	<p>Objekt: Gast, Werner: Dom von Nordwesten, 1922</p> <p>Museum: Stadtmuseum Brandenburg an der Havel Ritterstraße 96 14770 Brandenburg an der Havel 03381-584501 museum@stadt-brandenburg.de</p> <p>Sammlung: Gemäldesammlung</p> <p>Inventarnummer: VDL00004KaGe</p>
--	--

## Beschreibung

Werner Gast (1898-1945) kam nach dem Ersten Weltkrieg nach Brandenburg an der Havel und war als Gewerbelehrer tätig und offensichtlich auch akademisch ausgebildeter Maler, denn als solcher nennt er sich ausdrücklich immer wieder seit 1926 im Brandenburger Adressbuch. Bereits in den 1920er Jahren fertigte er auch Deckenmalereien in der Ausstellung des Heimatmuseums im Frey-Hause.

Dieses Gemälde ist die älteste der überlieferten Ansichten von Brandenburg an der Havel, die von Werner Gast bekannt ist. Interessant ist sein durchaus technisches Interesse, das ihn schon hier zur dominanten Darstellung eines Lastkahns im Vordergrund führt, und zwar so, dass das Schiff mit der Spitze diagonal in die Bildtiefe auf den dahinter liegenden Dom gerichtet ist - offenbar gerade ein Wendemanöver auf der Havel.

Das Gemälde ist rechts unten signiert und datiert "Werner Gast / 1922". Die Malerei ist leicht verschmutzt, die Oberfläche etwas gewellt, sonst in gutem Zustand. (ib)

Das Gemälde ist seit 2000 als Dauerleihgabe vom Sohn des Künstlers in Neustadt in Holstein in der Museumssammlung.

## Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Leinwand auf Keilrahmen, gerahmt
Maße:	Bildgröße: Höhe 58,5 cm, Breite 58,2 cm ; Rahmengröße: Höhe 65,2 cm, Breite 65,2 cm, Tiefe 5,7 cm

## Ereignisse

Gemalt	wann	1922
--------	------	------

	wer	Werner Gast (1892-1945)
	wo	
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Dom St. Peter und Paul (Brandenburg an der Havel)
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Havel

## Schlagworte

- Backsteinarchitektur
- Dom
- Gemälde
- Schleppkahn